



Tierschutz.
Weltweit.

VIER PFOTEN liefert fast 20 Tonnen Tierfutter in die Ukraine

Ukrainischen Zoos drohen die Futtermittelvorräte auszugehen – VIER PFOTEN handelt auf offizielle Einladung der ukrainischen Behörden

Zürich, 5. April 2022 – Trotz der tragischen Situation in der Ukraine stehen die Bemühungen um Tierschutz nicht still. Da weite Teile des Landes stark von den Angriffen betroffen sind, befinden sich viele Zoos in einer prekären Situation, sowohl für die Mitarbeiter:innen als auch für die Tiere. Berichten zufolge gehen ihnen die Futtermittelvorräte aus. Daher hat das Ministerium für Umwelt und Natürliche Ressourcen der Ukraine VIER PFOTEN gebeten, sich an den Hilfsmassnahmen für Wildtiere in den betroffenen Zoos zu beteiligen.

Um in diesen unsicheren Zeiten für Erleichterung zu sorgen, liefert VIER PFOTEN fast 20 Tonnen Tierfutter an den Kiewer Zoo. Der Zoo wird dann die Verteilung des Futters an andere Zoos in der Region übernehmen.

VIER PFOTEN Tierarzt Dr. Amir Khalil und sein Team koordinierten die Futterlieferung innerhalb kurzer Zeit. Am 6. April wurde das Spezialfutter mit einem LKW eines externen Transportunternehmens aus den Niederlanden und Ungarn über die ungarische Grenze auf den Weg nach Kiew geschickt, um die dringend benötigte Ware zu liefern. Die Ladung im Wert von rund 11'000 Euro enthält vor allem spezielles Trockenfutter und -heu für Wildtiere wie Giraffen, Elefanten, Primaten und Nashörner sowie Vögel. Ausserdem Hunde- und Katzenfutter, das an Tierheime verteilt werden soll.

«Aufgrund der anhaltenden Angriffe sind regelmässige Futter- und Fleischlieferungen nicht mehr möglich. Wildtiere zu evakuieren, während viele Teile des Landes unter Beschuss stehen, ist in der gegebenen Situation ein zu riskantes und gefährliches Unterfangen. Daher tun wir im Moment alles, was wir können, um die Zoos mit dem zu unterstützen, was sie für die Versorgung der Tiere vor Ort benötigen», so Dr. Khalil.

Solidarität mit Tieren und Mitarbeitern der bedürftigen Zoos

«Die Tiere sind nicht nur durch den Lärm der Explosionen und Kämpfe des anhaltenden Krieges gestresst, vielen droht auch der Tod durch Verhungern. Das Zoopersonal, das beherzt vor Ort bleibt, um sich um die Tiere zu kümmern, fürchtet jeden Tag auch um die eigene Sicherheit. Mit der Futterlieferung wollen wir ihnen zumindest eine Last abnehmen, indem sie sich nicht zusätzlich um die Ernährung der Tiere sorgen müssen. Diese Aktion ist ein Zeichen der Solidarität mit unseren Kolleg:innen in den Zoos und den Tieren gleichermaßen. Die Anfrage des ukrainischen Ministeriums für Umweltschutz und Natürliche Ressourcen, war eine grosse Ehre für VIER PFOTEN und unterstreicht unseren Ruf als vertrauenswürdiger und kompetenter Partner für den Tierschutz auch in Konfliktgebieten», so Dr. Khalil.

Redaktionshinweis: VIER PFOTEN in der Ukraine

BÄRENWALD Domazhyr ein sicherer Ort für gerettete Bären

Vor kurzem rettete VIER PFOTEN den ehemaligen «Restaurant-Bären» Vova und brachte ihn in ihren BÄRENWALD Domazhyr bei Lemberg. Anfang März nahm die Rettungsstation ausserdem vorübergehend vier Bären von der VIER PFOTEN Partnerorganisation Save Wild Fund auf, deren White Rock Bear Shelter sich bei Kiew befindet. Drei weitere Bären wurden in Schutzzentren in Deutschland weiter transportiert.

VIER PFOTEN beobachtet die Entwicklungen in der Ukraine genau, zumal auch aus dem Westen Angriffe gemeldet wurden. Die Mitarbeiter des BÄRENWALD Domazhyr und die 34 Bären sind derzeit in Sicherheit und es geht ihnen den Umständen entsprechend gut.

VIER PFOTEN

Stiftung für Tierschutz
Enzianweg 4
8048 Zürich | Schweiz

Tel.: +41-43-311 80 90
Hotline: +41-43-311 80 96
E-Mail: office@vier-pfoten.ch
www.vier-pfoten.ch

Spendenkonto:
PC 87-237898-1
IBAN: CH58 0900 0000 8723 7898 1



Tierschutz.
Weltweit.

Hilfe für Haustiere und Streuner in Zeiten des Krieges

VIER PFOTEN ist bereits seit zehn Jahren in der Ukraine aktiv und hat ein Büro in Kiew. Aufgrund der aktuellen Gefahrensituation musste die Streunerhilfe (Stray Animal Care, SAC) im Land bis auf weiteres pausiert werden. VIER PFOTEN arbeitet eng mit lokalen Partnern in den Nachbarländern Rumänien und Moldawien zusammen und bietet auch die Dienste ihrer Klinik in Sofia für Flüchtlinge mit ihren Haustieren an.

Gemeinsam mit der Haustierregistrierungsplattform Animal ID und Dogs Trust Worldwide hat VIER PFOTEN eine Website namens Ukrainian Pet Association Worldwide (UPAW) eingerichtet, die Spenden entgegennimmt und die Verteilung von Hunde- und Katzenfutter an Hunderte von Tierheimen ermöglicht. Bislang wurden 300 Tonnen Tierfutter geliefert und rund 50'000 Hunde und Katzen haben Futter für die kommenden Wochen erhalten.